

## Ein weiterer Schulhaus-Neubau

Probigua Schweiz hat in Guatemala das 19. Schulhaus realisiert.

Nach zweijähriger Pause konnte Probigua Schweiz in einem kleinen Weiler in Guatemala das 19. Schulhaus bauen und einweihen. Auch der Gründer von Probigua Max Umiker, der in zwei Wochen seinen 80. Geburtstag feiert, war dabei. Drei ehemalige Schülerinnen aus dem Institut Socorro, wo Probigua gegen 600 jungen Mayafrauen ermöglicht hatte, das Lehrerdiplom zu erlangen, diese drei Frauen wollten in ihrem Dorf ein Sekundarschulhaus bauen und ihre Bitte wurde von Probigua erhört und umgesetzt.

Das Schulhaus besteht aus sechs Klassenzimmern für je 30 Schülerinnen und Schüler, ein Lehrerzimmer und Toilettenanlagen. Was noch fehlt, ist eine Küche, da die Schüler



Rigoberto (links) und Max Umiker übergeben der Lehrerin Vero Eco das Schloss für ihr Klassenzimmer.

teilweise über eine Stunde Anmarschzeit haben. Das Gebäude ist mit stahlverstärkten Zementsteinen gebaut und überdeckt mit einem dort übliches Spezialdach aus nicht-

rostendem Wellblech. Seit 25 Jahren baut Probigua Schulhäuser in Guatemala und alle stehen noch unverseht, haben Überschwemmungen, Wirbelstürme und Erdbeben über-



Das neue Schulhaus in Nahualá wurde feierlich eingeweiht.

Fotos zVg

standen. Darauf ist Probigua sehr stolz. Ganz herzlichen Dank allen Sponsoren, wir machen weiter!

Max Umiker,  
Präsident Probigua Schweiz